

des genannten Etablissements vernichtet worden ist. Auch der Inhaber einer Ristenfabrik in Altona dessen zur Wiedereinfuhr nach Altona bestimmten Hölzer bei dem Feuer verbrannten, ist von einer gleichen Maßregel betroffen worden, doch hat sich derselbe dabei nicht beruhigt, sondern eine höhere Instanz angerufen. Die Angelegenheit ist an den Bundesrath zur Entscheidung überwiesen.

Personal-Nachrichten.

Abkürzungen.

RN.	Regierungs-Rath	HA.	" Assistent
RA.	" Assessor	StA.	St.-A.-Assistent
StM.	Steuer-Rath.	ZA.	Zollamtsassistent
DStZ.	D.-Steuer-Insp.	RZ.	Revisions-Insp.
DZZ.	" Zoll-	OR.	Ober-Revisor
StZ.	Steuer-Inspektor	StR.	Stations-Kontr.
DGrK.	Ober-Gr.-Kontr.	StE.	Steuereinnehm.
DStK.	St.-Kontr.	StA.	" aufseher
ORA.	" R.-Assist.	ZE.	Zolleinnehmer
HAR.	H.-A.-Rendant	GrA.	Grenzaufseher
HAK.	H.-A.-Kontrol.	StS.	Steuer-Sup.

Preußen.

I. Veränderungen in den Stellenbesetzungen

Bei dem Finanzministerium

wurde 1. dem Geheimen Oberfinanzrath von Pommer-Esche*) die Stelle des Provinzial-Steuerdirektors für Berlin und die Provinz Brandenburg von 1. Januar künftigen Jahres ab übertragen und 2. der RA. von Schmidt in Berlin zum Geheimen Finanzrath und vortragenden Rath im Finanzministerium befördert.

Es sind

in der Provinz Ostpreußen

ausgeschieden: der Provinzial-Steuersekretär Johannsen in Königsberg behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst; befördert oder versetzt: 1. der HA. Plünke in Neidenburg in gleicher Eigenschaft nach Garz a. O., die ZA. 2. Fritsche in Langszargen und 3. Göbel in Illowo zu HA. in Königsberg beziehungsweise Tilsit, die StA. 4. Lapp zum HA. in Neidenburg und 5. Pätzsch zum StA. in Tapiau; Nach Hamburg wurden versetzt als Assistenten I. Kl. die HA. Sett in Eydtkühnen, Weber in Proßiken, B. Goltchert II in Gumbinnen, Ebel, Köthe und Bluhm in Königsberg, als Assistent II. Klasse der ZA. M. Goltchert I in Schmaleningken;

in der Provinz Westpreußen

ausgeschieden: der HA. Bloch in Danzig behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst; befördert oder versetzt: 1. der HAR. Weller in Danzig in gleicher Eigenschaft nach Berlin, die DStK. 2. Przykalla in Marienwerder als DGrK. nach Thorn, 3. Jbylski in Deutsch Crone mit Belastung seines bisherigen Titels als HA. nach Danzig und 4. Martens in Neuenburg in gleicher Eigenschaft nach Deutsch Crone, 5. der DGrK. Reiter in Gollub als DStK. nach Neuenburg, 6. der OR. Pfeiffer in Prant zum DGrK. in Gollub, als Assistenten I nach Hamburg die HA. 7. Purtsche in Thorn, 8. Lehmann in Pr. Stargard, 9. Höfig in Strassburg und 10. Könnenkamp in Neufahrwasser, 11. der ZE. II Rogowski in Neu Zielun zum HA. in Neufahrwasser, 12. der StA. Dischkowitz zum ZE. II in Neu Zielun, die GrA. 13. Schneege und 14. Reimann zu HA. in Pr. Stargard beziehungsweise Strassburg, als ORA. die HA. 15. Loffow in Elbing nach Seehau-

sen, 16. Normann in Neufahrwasser nach Mewe und 17. König in Thorn nach Deutsch Crone, in gleicher Eigenschaft die HA. 18. Damerau und 19. Trampe in Neufahrwasser nach Thorn beziehungsweise Dirschau und 20. Teglass in Strassburg nach Thorn, die StE. 1 Senger in Neustadt als HA. nach Culmsee und 22. Bonin in Deutsch Eylau als HA. nach Tiegenshoff, 23. der StE. II Strauß in Carthaus zum HA. in Sobowig, die ZA. 24. Will in Gollub zum HA. in Marienburg und 25. Kuhn in Bahnhof Dittloschin als StA. nach Schweg, 26. der StA. Grabowski in Königs als ZA. nach Gollub, die Steuerinsp. 27. Schlickseisen, 28. Knuth, 29. Hälder, 30. Winter und 31. Fröhoff zu HA. in beziehungsweise Danzig, Elbing, Neufahrwasser und Strassburg, der StA. 32. Wenke und die GrA. 33. Meyer und 34. Rosocha zu HA. in beziehungsweise Neuenburg, und Neufahrwasser, die StA. 35. Nadolski, 36. Langhante und 37. Wolff, bezw. zum StE. II in Lautenburg, ZE. II in Leibitzsch und StA. in Graudenz, der GrA. 38. Thimm zum ZA. in Bahnhof Dittloschin;

in der Provinz Brandenburg

pensionirt: der HA. Stübner in Berlin; ausgeschieden: der ORA. Wolff in Angermünde behufs Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst; befördert oder versetzt: 1. der RA. Kähler in Berlin als DZZ. nach Cleve, 2. der DStZ. StR. Kühnel in Großer in gleicher Eigenschaft nach Naumburg, die ORA. 3. Heinze in Eberswalde und 4. Krüger in Sorau zu DGrK. in Straelen bezw. Uelsen, als Assistenten I nach Hamburg die HA. 5. Kranemann, 6. Petersen, 7. Meyer, 8. Hengstenberg, 9. Sells, 10. Stoppewer, 11. Belis, 12. Schäfer, 13. Horn, 14. Simon, 15. Wöhrmann, 16. Burckhardt und 17. Paul in Berlin, als Assistent II 18. der HA. Hünerbein in Berlin, 19. der Assistent Reilwagen bei dem Hauptstempelmagazin als Assistent bei der Provinzial-Steuerdirektion nach Breslau, in gleicher Eigenschaft die HA. in Berlin 20. Jäger nach Croßen, 21. Hartmann nach Seelow, 22. Asmus nach Strassburg u. M., 23. Fiedler nach Cüstrin, 24. Günther nach Thöningswerder, 25. Zuppan nach Lübben, 26. Jemm nach Alt Rausch, 27. Zickner nach Zechlin, 28. Stüwert nach Cottbus, 29. Ewald in Nauen nach Berlin, 30. Boß und 31. Mietze in Frankfurt a. O. nach Lebus beziehungsweise Sachsendorf, befördert zu HA. in Berlin die StA. 32. Bicedomini, 33. Bieling, 34. Engelle, 35. Strohsfeld, 36. Lenz, 37. Dahme, und 38. Elberling, in Nauen 39. Heine in Eberswalde 40. Jänisch und in Potsdam 41. Manicke, 42. der ehemalige OR. Hahn als HA. nach Berlin, 43. der Gerichtsassistent Dahl zum HA. in Pienzlau und 44. der StA. Knochenhauer zum StA. in Rixdorf;

in der Provinz Pommern

pensionirt: der StE. I Schulz in Regenwalde; befördert oder versetzt: als ORA. die HA. 1. Kloster in Stralsund und Belgard, 2. Schulze in Swinemünde nach Pleschen und 3. Bindemann in Stralsund nach Zachau insgleichen die StE. I 4. Kolhoff in Belgard nach Polkwitz und 5. Albrecht in Garz a. O. nach Merseburg, als Assistenten I nach Hamburg die HA. 6. Breutz und 7. Kolhoff in Swinemünde, 8. von Breitenbach und 9. Waterstradt in Stettin, 10. Howitz in Wolgast und 11. Wenzel in Schwelbein, 12. der StA. Friedl in Garz a. O. als StE. II nach Pollnow, 13. der StE. II Kröfftin in Pollnow als StA. nach Garz a. O., 14. der StA. Lemm in Bublitz zum StE. I in Regenwalde, 15. der HA. Arndt in Schwelbein in gleicher Eigenschaft nach Münden, zu HA. die StA. 16. Basse 17. Mantel, 18. Wolf, 19. Leistow und 20. Berndt in beziehungsweise Demmin, Stargard, Fiddichow, Stettin und Stettin, die StE. II 29. Trettin in Uckermünde und 30. Peters in Zachau zum StE. I in Wangern bezw. Belgard, die StA. 31. Eichel und 32. Wandt zu StE. II in Uckermünde bezw. Zachau und der StA. 33. Domann zum StA. in Bublitz;

Bayern.

Berufen: der StR. Scherm in Nürnberg zum Offizial des Hauptzollamts Nürnberg und der Offizial dieses Amtes, Schweiger, DStK. in Nürnberg; versetzt: der DStK. Wintelmeyer in München in gleicher Dienstverpflichtung nach Unterhaching, die ZA. Gollhofer und Schießl, beide von Hamburg, unter Rückberufung in den Landesdienst, ersterer nach Ruffstein, letzterer nach Lindau, dann die ZA. Brückner von Aschaffenburg nach Würzburg und Kägelsbach von Simbach nach Salzburg und die Aufschlageinnehmer Kreuzer von Grendig nach Geisenfeld, der ZE. Böhm zu Walderfchwang in österr. Hittisau nach Mähring; ernannt: zu Assistenten die geprüften Zolldienstaspiranten, GrA. Breitenbach von Hallthurn in Simbach und RA. Frank von Passau in Aschaffenburg, zum Aufschlageinnehmer in Greding der Uebergangsteuereinnehmer Greiner von Maximilianus-

*) Zur Vermeidung von Verwechslungen wird darauf aufmerksam gemacht, daß der Chef der hamburgischen General-Zolldirektion der Geh. Oberfinanzrath Pommer-Esche, dagegen der Provinzialsteuer-Direktor für Berlin wie oben mitgetheilt der Geh. Oberfinanzrath von Pommer-Esche ist.